

07.08.2026

PRESSEMITTEILUNG



Bildnachweis: Helmut Roppelt – zur freien Verwendung // Foto v. l.: Herbert Krafft (Gesellschafter, Bürgersolarpark Lonnerstadt), Regina Bruckmann (Beiratsvorsitzende, Wärmenetz Lonnerstadt), Erich Wust (Geschäftsführer, Wust – Wind & Sonne)

Bürgersolarpark Lonnerstadt spendet 1.000 € für Infotafel zum Thema Klimawandel

Lonnerstadt – 8.424 Solarmodule, Astroenergy (Nennleistung: 4.928 kWp und + 12 dezentrale Wechselrichter, Sungrow), die überzeugen. Der Bürgerphotovoltaikpark Lonnerstadt erwirtschaftet 2025 rund 5,8 Millionen Kilowattstunden und versorgt damit 1.657 Haushalte.

Bürgerbeteiligung nach dem Echten Bürgermodell

Seit Dezember 2024 betreiben 95 Bürgerinnen und Bürger aus der Region die Energieanlage – nach dem Prinzip des Echten Bürgermodells. Die Anleger bestimmen hier mit. Die Mindestanlage beträgt 5.000 €. Die Auswahl erfolgt nach dem Zwiebelschalenprinzip, d.h. Kommanditisten kommen vorrangig aus der Standortgemeinde und Umgebung. Die Gemeinde erhält größtenteils die Gewerbesteuer (95 %). Bürgerinnen und Bürger vor Ort können den erzeugten Strom direkt über den Anbieter von Wust – Wind und Sonne „RegioGrünStrom“ beziehen (www.regiogruenstrom.de).

Ein Standort mit Zukunft

Eine Freiflächenphotovoltaikanlage bedeutet einen Eingriff in das gewohnte Landschaftsbild. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (§6 EEG 2023) erlaubt den Betreibern 0,2 Cent pro eingespeiste Kilowattstunde an angrenzende Gemeinden zu zahlen, um einen Ausgleich zu schaffen. Die Bürgersonnenenergie wird diese Zahlungen freiwillig an die Standortgemeinde leisten. Die Einnahmen aus dem Photovoltaikpark werden dazu hergenommen, um wichtige Bereiche zu fördern, z. B. Vereine, Soziale Projekte, Kultur, Jugendarbeit uvm.

Gutes tun durch Spenden

Die Bürgerenergiegesellschaft unterstützt zusätzlich ausgewählte Projekte mit Spenden.

In diesem Jahr spendet der Bürgersolarpark Lonnerstadt 1.000 € für eine Infotafel für Lonnerstadt zum Thema Klimawandel. Die Spende wurde übergeben von Herbert Krafft (Gesellschafter, Bürgersolarpark Lonnerstadt) und Erich Wust (Geschäftsführer, Wust – Wind & Sonne) an Regina Bruckmann (Beiratsvorsitzende, Wärmenetz Lonnerstadt).

Im Landkreis Erlangen-Höchstadt investieren Bürgerinnen und Bürger gemeinsam in ein Grünstrom-Projekt, das die Energiewende voranbringt und zum Klimaschutz beiträgt. Die Wertschöpfung bleibt nicht irgendwo anonym auf der Welt verteilt. Sie bleibt hier in unserer Region, bei unseren Bürgerinnen und Bürgern. Infos zur Beteiligung finden Sie unter www.wust-wind-sonne.de.

Bürgersolarpark Lonnerstadt – Ersparter CO₂-Ausstoß 2025

Faktencheck

Jährlicher CO₂-Ausstoß
eines Bürgers

ca. 9 Tonnen

Ersparter
CO₂-Ausstoß 2025

ca. 3.221 Tonnen

Entspricht dem
Verbrauch von

ca. 358 Bürgern